

Neue Wege übers Land – Konferenz zur Zukunft ländlicher Räume

Rathaus Wittenberge (Brandenburg)
August-Bebel-Straße 10, 19322 Wittenberge
Samstag, 2. Juni 2018, 11 bis 17 Uhr

PROGRAMM

11.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Dr. Oliver Hermann, *Bürgermeister
der Stadt Wittenberge*

Dr. Kirsten Tackmann, *Mitglied des Bundestages,
Sprecherin für Agrarpolitik der Fraktion DIE LINKE*
Steffen Kludt, *Vorsitzender der Rosa-Luxemburg-
Stiftung Brandenburg*

11.20 Uhr Land mit Zukunft.

Neue Ideen vom Runden Tisch

Manuel Slupina, *Berlin-Institut für Bevölkerung
und Entwicklung*

11.45 Uhr Die Politik ist gefragt: Linke Ansichten zur Zukunft der ländlichen Räume

Heidrun Bluhm, *Mitglied des Bundestages, Spre-
cherin für Ländliche Räume der Fraktion DIE LINKE*

12.00 Uhr Raum für Gedanken – Ein Kunstprojekt

Kathrin Ollroge, *Fotokünstlerin*

12.15 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Drei parallel stattfindende Workshops

I. Soziale Ankerpunkte

Kommunaler Kleinstkindergarten

Dirk Bruhn, *Bürgermeister der Gemeinde Sieden-
brünzow*

Tante Emma ist zurück – Multifunktionale Dorfläden

Wolfgang Gröll, *Fachberater bei newWay
für Dorf- und Nachbarschaftsläden*

Moderation Prof. Dr. Jürgen Angelow, *Referent für
die Enquete-Kommission »Zukunft der ländlichen
Regionen vor dem Hintergrund des demografischen
Wandels«*

II. Mobilität und Digitalisierung

Kommunaler Zweckverband Breitband Altmark

Axel Schulz, *Stellv. Verbandsgeschäftsführer
des Zweckverbandes*

Die Bedeutung der Digitalisierung für den ländlichen Raum

Martin Talmeier, *Hasso-Plattner-Institut für Digital
Engineering*

Mobilität für die Zukunft

Dr. Tim Lehmann, *Mobilitätsforscher; ium-institut
für urbane mobilität*

Moderation Anke Schwarzenberg, *Mitglied des
Landtages Brandenburg, Sprecherin für Landwirt-
schaft, ländliche Entwicklung und Minderheiten-
politik der Fraktion DIE LINKE*

III. Demokratische Kultur und Politische Mitbestimmung

Neue Ansprüche an politische Beteiligung

Dr. Michael Thomas, *Brandenburg-Berliner Institut
für Sozialwissenschaftliche Studien (BISS e.V.)*

Niederdeutsch als Identifikationsfaktor

Dr. Elisabeth Berner, *Bundesrat für Nedder-
düütsch
(Bundesrat für Niederdeutsch)*

Dorfbewegung als Form der direkten Demokratie

Dr. Kurt Krambach, *Bundesverband Lebendige
Dörfer*

Moderation Kerstin Kassner, *Mitglied des Bundes-
tages, Sprecherin für Kommunalpolitik der Fraktion
DIE LINKE*

15.00 Uhr Pause

15.30 Uhr Resümee der drei Workshops mit Diskussion und Schlussfolgerungen